weit sie nicht typographisch eingesetzt ist, meist recht vortrefflich sind. Daneben finden sich auch graphische Spitzenleistungen in nicht geringer Zahl. Fast durchweg ausgezeichnet sind die Kundschaften schweizerischer Städte, wie Zürich und Basel. So ist einer der hier wiedergegebenen Stiche von dem bekannten französischen Meister Choffard entworfen und von dem später in Berlin tätigen Christian von Mechel aus Basel gestochen, während für das andere Blatt der aus Berlin stammende J. F. Gout und der Erlanger M. G. Eichler verantwortlich zeichnen. Das letztgenannte Blatt nimmt insofern eine Ausnahmestellung ein, als es nicht ein Architekturbild gibt, sondern in einem überaus geschmackvollen Rahmen und unter diskreter Anbringung von Handwerksemblemen der Zimmerer die reizende Lage der Stadt Zürich an dem nach ihr benannten See veranschaulicht. Man sieht aus diesen Blättern, daß trotz der Ohnmacht des alten Reiches auch benachbarte

Gesellenkundschaft der Perückenmacher-Innung zu Pest

Copperplate engraving by Kupferstich von MEYER AUGUST

Journeyman's testimonial from the Wig-Maker' Guild at Pest

